

Frühlingsgedanken. Die Nester werden wie die des Wiesenpiepers nur selten im dichten Grase entdeckt, obschon hier zehn Paare brüten.

Die Hoffnung, zwei neue Brutvogelarten unserem Verzeichnisse einreihen zu können, hat sich zu unserem Bedauern nicht erfüllt. Am 25. Mai fanden wir das fertige Nest eines Hänflings in dem dichten Bocksdorngebüsch am Herrenhause, das aber hernach leider verlassen wurde. Das Brutpaar machte sich wochenlang bemerkbar, ebenso schien ein Paar der Zaungrasmücke sich häuslich niederlassen zu wollen. Das wären die ersten Buschbrüter gewesen.

Rauchschnalben, die hier immer längere Zeit verweilen, finden keinen Schlamm für den Nestbau, weswegen wir am „Herrenhause“ und im Windfang Bunnemann'sche Nistnäpfe für Rauch- und Mehlschnalben anbrachten. Ein solcher Napf wurde von einem Rauchschnalbenpärchen angenommen, sorgfältig gepolstert, aber obwohl das eingerichtete Heim lange Wochen hindurch als Schlafstätte benutzt wurde, kam es doch nicht zum Brüten.

Nach dem sorgenvollen Jahre 1919 dürfen wir uns neuer Hoffnung hingeben und mit dem Brutergebnis dieses Jahres zufrieden sein, hat doch die Vogelfreistätte Memmert nach Abzug der eingegangenen Jungvögel gegen 15000 neue Erdenbürger in die Welt hinausgeschickt.

Bücherbesprechungen.

K. Bretscher: Der Vogelzug in Mitteleuropa. Innsbruck 1920. Druck der Wagnerschen Universitätsdruckerei. Selbstverlag des Verfassers.

Auf Grund der Aufzeichnungen in der Literatur behandelt der Verfasser den Frühlings- und Herbstzug in der Schweiz, den Frühlingszug in Elsaß-Lothringen, in Braunschweig und in Ungarn. Er sucht bei jedem der bearbeiteten Vögel Zugrichtung und Zugzeit festzustellen. Zu diesem Zwecke stellt er die schweizerischen Angaben in einer Tabelle nach Zeit und Ort zusammen. Die Angaben wurden nach drei Richtungen verarbeitet. Einmal wurden sie innerhalb der einzelnen Gebiete nach dem Eintreffen zusammengestellt, um für jede Art die Hauptzugzeit zu erhalten, sodann wurde aus den Angaben bezüglich der einzelnen Zugtage das arithmetische Mittel und die ganze Zugzeit bestimmt und schließlich die Angaben der einzelnen Jahre verglichen. Anhangsweise wird dann noch der Einfluß der Temperatur auf das Eintreffen der Sommergäste behandelt. Die Untersuchungen des Verfassers in dieser Hinsicht führten ihn zu dem Schlusse, daß die Temperatur nicht ganz ohne Einfluß auf den Vogelzug ist. Die Angaben über den Zug der Vögel in Ungarn werden durch eine große Reihe Karten mit graphischen Darstellungen erläutert.

Das Buch fordert jedenfalls sorgfältige Beachtung, auch wenn sich der oder jener mit der Art der Behandlung und den daraus gezogenen Schlüssen nicht einverstanden erklären kann.

Prof. Dr. Bastian Schmidt: Liebe und Ehe im Tierreich. Leipzig. Theodor Thomas Verlag.

Das durch eine größere Anzahl Textbilder und sechs Volltafeln erläuterte Werk befaßt sich nach einer allgemeinen Einleitung über Fortpflanzung und Organisation mit den Geschlechtsmerkmalen und geschlechtlichen Vorgängen (geschlechtlicher und ungeschlechtlicher Fortpflanzung, Zwitterigkeit, Parthenogenesis, Generationswechsel, sekundären Geschlechtsmerkmalen, Begattung), und in einem zweiten Abschnitt mit der Liebe und dem Geschlechtsleben. Es wird Psychologisches über die Brunst und die Begattung, Liebesspiele, Tierfreundschaften, geselliges Leben mitgeteilt und die geschlechtliche Liebe im Tierreich und die Fürsorge für die Nachkommenschaft geschildert. Alles wird durch Beobachtungsbeispiele belegt. Unter diesen Beispielen befindet sich zahlreiches ornithologisches Material. Die Bilder stehen leider nicht alle auf der Höhe, insbesondere das einen Fasan verfolgende Raubvogelpaar auf Seite 81. Hennicke.

Inhalt: Otto Léege: Brutergebnis der Vogelkolonie Memmert im Jahre 1920. (Mit 2 Schwarztafeln.) — Bücherbesprechungen.

Diesem Hefte liegen die Schwarztafeln II und III bei.



Anzeigenteil.

Unter Verantwortlichkeit der Geraer Verlagsanstalt und Druckerei, Gera-R.



! Billiges Weihnachtsangebot !

Versäumen Sie nicht, sich von dem bedeutendsten ornithologischen Werke

Naumann, Naturgeschichte d. Vögel Mitteleuropas

die einzig noch vorhandenen Bände zu diesen billigen Ausnahmepreisen anzuschaffen!

Ich biete an	Band	II	III	IV	V	VII	X	XII
brosch.		38.—	48.—	55.—	65.—	28.—	36.—	30.—
geb.		60.—	70.—	77.—	87.—	50.—	58.—	52.—

ab Gera-R., ausschl. Verpackung. — Alle 7 Bände M. 280.— bez. M. 430.—.

Inhaltsübersicht der Bände: *Bd. 2:* Grasmücken, Timalien, Meisen und Baumläufer. *Bd. 3:* Lerchen, Stelzen und Finkenvögel. *Bd. 4:* Starvögel, Pirole, Rabenvögel, Würger, Fliegenschnäpper, Schwalben, Segler, Nachtschwalben, Spechte, Bienenfresser, Eisevögel, Racken, Kuckucke, Hopfe. *Bd. 5:* Raubvögel. *Bd. 7:* Ibisse, Flughühner, Trappen, Kraniche und Rallen. *Bd. 10:* Entenvögel II. *Bd. 12:* Sturmvoegel, Lappentaucher, Seetaucher, Alken.

A. E. FISCHER, VERLAG, GERA-R.

21

Naumann, Naturgeschichte der Vögel Deutschlands,

13 Teile, 1822—60, mit kolorierten Tafeln, sowie andere, besonders größere ornithol. Werke und Zeitschriften, kauft

Wolf Mueller, Buchhändler und Antiquar, Berlin-Schöneberg, Hauptstr. 142.

Schriftliche Angebote mit Preisangabe erbeten.

22

Geraer Verlagsanstalt und Druckerei, Gera-R.

Verlag der Geraer Zeitung

... Anfertigung ...
moderner Drucksachen
für Handel, Industrie,
Gewerbe und Private.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologische Monatsschrift](#)

Jahr/Year: 1921

Band/Volume: [46](#)

Autor(en)/Author(s): Hennicke Carl Rudolf

Artikel/Article: [Bücherbesprechungen. 190-191](#)